

Schnittstelle

DocuWare zu BauSU

Durch die Verwendung von DocuWare in Verbindung mit unserer Schnittstelle zu BauSU können Sie Ihren manuellen Rechnungsprozess effizient digitalisieren. Dabei ergeben sich zahlreiche Vorteile im Vergleich zum herkömmlichen manuellen Prozess.

Zu Beginn werden eingehende Rechnungen gescannt bzw. in DocuWare importiert. Rechnungen, die per E-Mail eingehen, gelangen direkt von Ihrer Rechnungseingangsmailadresse in DocuWare. Nach dem Import werden die Rechnungen im Archiv von DocuWare abgelegt. Das Modul „Intelligent Indexing“ von DocuWare unterstützt Sie dabei, relevante Rechnungsdaten wie Beträge, Rechnungsnummer, Datum und Absender automatisch auszulesen.

Nach der Ablage der Rechnungen beginnt der Eingangsrechnungsprozess. Die Rechnungen werden sachlich freigegeben und zur Kontierung an die Buchhaltung weitergeleitet. Die BauSU-Schnittstelle erzeugt eine .xml Datei, welche Sie ganz einfach in Ihrer BauSU-Finanzbuchhaltung einlesen können.

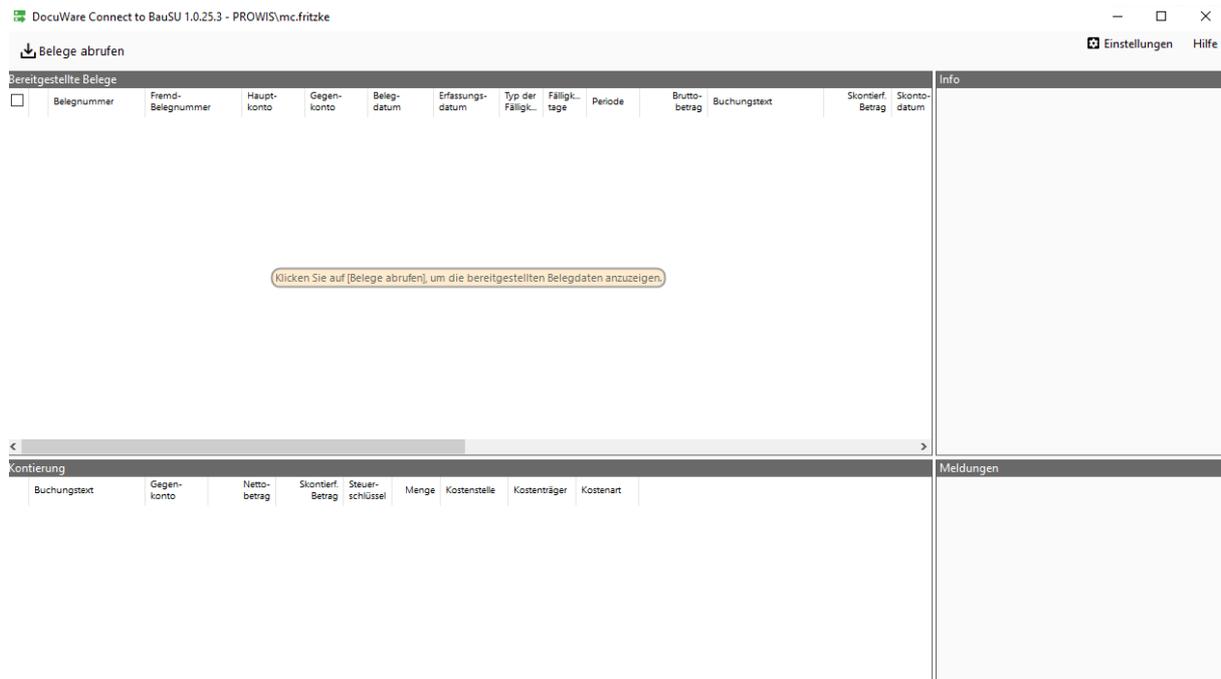
- [Automatisches auslesen buchungsrelevanter Informationen aus der Rechnung](#)
- [.xml Datei der Buchungssätze auf Knopfdruck](#)
- [Keine Doppelerfassung](#)
- [Automatische Prüfung auf Dubletten](#)

Mit unserer BauSU-Schnittstelle Daten auf Knopfdruck von DocuWare zu BauSU übertragen

Einfache Bedienung

Automatisch: Die Schnittstelle erstellt über die Windows-Aufgabenplanung bspw. stündlich eine .xml Datei mit Ihren Kontierungen aus DocuWare.

Manuell: Die Schaltfläche „Belege abrufen“ ermöglicht das Abrufen der bereitgestellten Belege. Die Anzahl der Belege und eventuell ungültige Belege werden Ihnen angezeigt. Über den Button „Exportieren“ wird die .xml Datei erzeugt.



Umfangreiche Möglichkeiten

Sie können mehrere Mandanten einrichten und deren Einstellungen individuell festlegen, wie beispielsweise die Anbindungen zu DocuWare und die Aufteilung auf mehrere Sachkonten und Kostenstellen.

Gebuchte Rechnungen

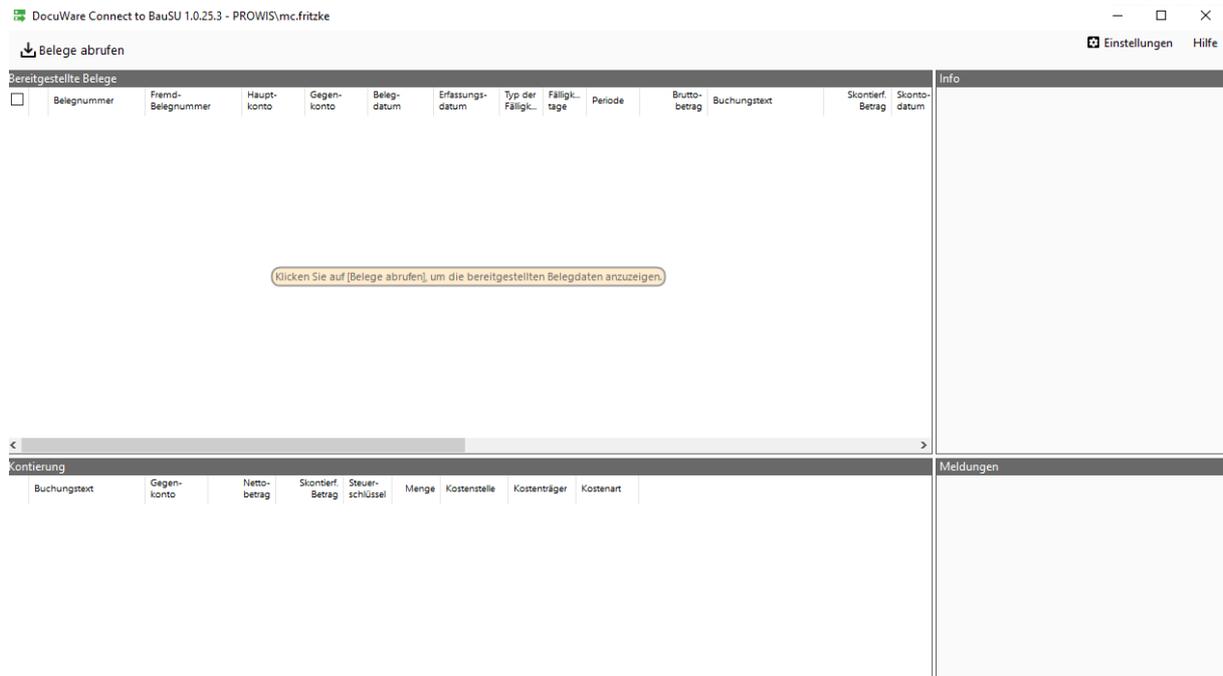
Nach dem Export wird der Status in DocuWare geändert. Dadurch können Sie eine Übersicht über gebuchte und nicht gebuchte Rechnungen erhalten und diese unterscheiden.

Validierung der Buchungen

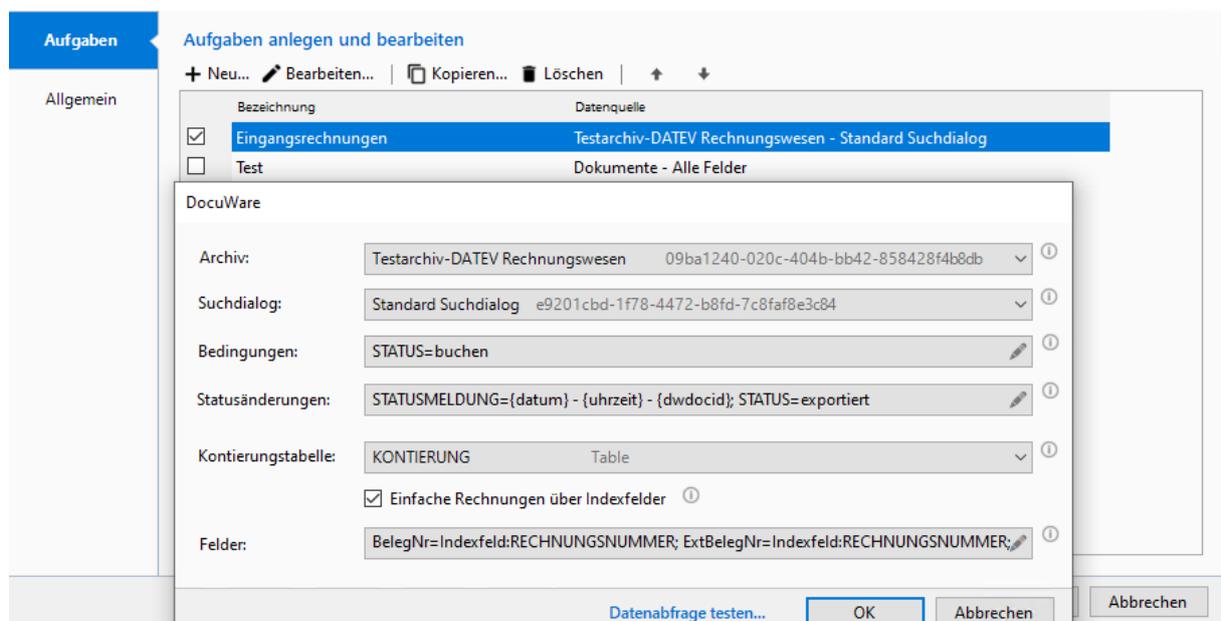
Bevor die Rechnungsdaten ausgegeben werden, prüft die Schnittstelle die Buchungsdaten auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Unstimmigkeiten werden Ihnen angezeigt, damit Sie diese unmittelbar beheben können.

Rechnungen aufteilen

Sie können die Rechnungen in DocuWare mithilfe der Tabellenfelder auf verschiedene Sachkonten, Kostenstellen und Kostenträger aufteilen.



BauSU Schnittstelle



Einstellungen

Feldzuweisungen bearbeiten

Dem Suchdialog zugeordnete Ergebnisliste: Standard Ergebnisliste (22b904f7-1bb1-4895-92e1-2ca3c1532d54)

Dokument	Bezeichnung	Herkunft	Teilbereich	Ersetzen	Standardwert	
T Kontierung (einfach)	Belegnummer	RECHNUNGSNUMMER			""..''	
	Externe Belegnummer	RECHNUNGSNUMMER				
	TT Kontierung (aufgeteilt)	Hauptkonto	LIEFERANT	> Gr. 1 Leerz. entf.		
		Belegdatum	RECHNUNGSDATUM			
		Erfassungsdatum	RECHNUNGSDATUM			
		Typ der Fälligkeitstage	2 - 3'	- Gr. 1 Leerz. entf.		
		Fälligkeitstage	20			
		Periode (JJJJMM)	202012			
		Bruttobetrag	RECHNUNGSBETRAG			
	Weitere Felder					
	Gegenkonto					
	Buchungstext	LIEFERANT	> Gr. 2 Leerz. entf.			
	Skontierfähiger Betrag					
	Skontodatum					
	Skontoprozent	3				
	Skontostaffel	1				
	Steuerbetrag					
	Steuerschlüssel					
	Kostenstelle		(\d).* (\d{1,2}) Gr. 2			
	Erfassung	Koch'				
	Status	1				
	ID	DWDOCID				
	Bauvorhaben	'71545'				
	Buchschablone	SERF016'				
	Dokument-Bezeichnung	Eingangrechnung ' + 1:RECH...				

Belegnummer: Alphanumerisches Feld mit maximal 15 Zeichen, in der Regel mit vorlaufenden Nullen
Kann optional über die Zuordnung eines Nummernkreises durch den BauSU XML Server vergeben werden. Je nach Steuerung im zugeordneten Nummernkreis kann das vorlaufende Zeichen abweichen.

Herkunft

Indexfeld Ausdruck

RECHNUNGSNUMMER Text

Teilbereich

Ersetzen

Einfach Regulärer Ausdruck

Suchen nach	Ersetzen durch
''	
*	

Standardwert

Datenabfrage testen... Registerkarte zurücksetzen

Windows aktiviere... Wechseln Sie zu den Eins...

OK Abbrechen

Feldzuweisung